

Protokoll der GL-Fachkonferenz vom 3. Februar 2016

Zeit: 15.45 - 17.40 Uhr

Anwesende: Bitzhöfer, Burkhard, Eckel, Elett-Bruchmüller, Ferber, Joeres, Kahlmeyer, Meyerding, Pelka, Schmidt, Si., Schmidt, St., Stiehler, Tabis, Zimmermann

Das Protokoll der Sitzung vom 22.09.2015 wird genehmigt bei 2 Enthaltungen.

TOP 1

Herr Pelka berichtet über die Anfrage nach einem „Ort“ zur Lagerung fachspezifischer Materialien. Die Fachschaft Erdkunde wünscht die Anschaffung neuer Atlanten gezielt für Erdkunde. Diese Anschaffung soll im Rahmen der Möglichkeiten erfolgen. Der Beschluss eines gemeinsamen Einstieges der GL-Fächer besteht weiterhin.

TOP 2

Saalburg: Trotz der ungünstigen Jahreszeit, sprechen inhaltliche Gründe für die Beibehaltung des Termins im Januar. Die Führungen und die Möglichkeiten vor Ort haben sich so verbessert, dass der Aufenthalt verlängert werden soll (Rückkehr zukünftig nach der 8. Std.).

Die Abschlussklassen werden am 21.03., 22.03. und 23.03. nach Hadamar fahren und von den Fachkollegen begleitet werden. Vor Ort findet eine Führung statt.

Silvia Schmidt und Daniel Tabis wollen sich mit ihren Klassen 10 um die Pflege des Mahnmals in Dreihausen kümmern.

Der Wunsch nach einer Gedenktafel am Zimmerplatz besteht nach wie vor. Gelder für die Umsetzung von Gestaltungsideen stehen zur Verfügung.

TOP 3

Nach Sichtung verschiedener Lehrwerke entscheidet die Fachkonferenz, dass als neues Lehrwerk für die Realschule „*Geschichte und Gegenwart*“ angeschafft werden soll. Die Anschaffung wird von Jahrgang 10 abwärts erfolgen, um eine Fortsetzung der Bücherkisten im kommenden Schuljahr zu vermeiden. Man geht von 75 Exemplaren für die Klasse 10 aus.

TOP 4

Es bildet sich eine Arbeitsgruppe (A. Kahlmeyer, J. Joeres, M. Stiehler, G. Eckel, St. Schmidt, M. Meyerding), die auf Grundlage der Broschüre des Kurses von Angela Kafitz *Vergesst uns nicht – Jüdisches Leben in Rauschholzhausen* (2 Klassensätze in der Lehrerbibliothek) eine Stationenarbeit mit dem Ziel entwickeln möchte, dass Schüler/innen selbst eine Führung durch Rauschholzhausen durchführen können.

Die TEAM-Bücher (Bücherkisten) veralten inhaltlich allmählich. Es soll überprüft werden (Silvia Schmidt, Daniel Tabis), ob es gute Neuauflagen gibt.

Mirko Meyerding weist auf die neu erschienene Handreichung vom Kultusministerium Hessen „*Sinti und Roma in Deutschland*“ hin. Die von ihm vollständig erarbeitete Stationenarbeit zu dem Boxer J. R. Trollmann ist auch schon erfolgreich erprobt worden und kann ohne großen Arbeitsaufwand in eigenen Klassen durchgeführt werden.

Protokoll der GL-Fachkonferenz vom 3. Februar 2016

TOP 5

Es wird festgestellt, dass es unmöglich ist, die bereits bestehenden Ansätze eines Schulcurriculums für Geschichte und POWI außerhalb eines gemeinsamen Treffens weiter zu entwickeln.

Daher beschließt die Fachkonferenz, sich in der Vorhabenwoche am 23.03. 2016 um 14.00 Uhr zu treffen, um die Arbeit daran fortzusetzen.

TOP 6

An der Verbundkonferenz werden A. Kahlmeyer oder M. Meyerding und G.Eckel teilnehmen.

TOP 7

Marcus Bitzhöfer wird die Patenschaft des Patenkindes aus Kenia von der Klasse 10 (Fr. Kahlmeyer) ab dem kommenden Schuljahr übernehmen.

Vom 07.-12. März 2016 werden 15 polnische Schüler/innen an der GSE sein.

Der Gegenbesuch (Fr. Groschopp, Herr Adrian) findet vom 16.-21. Mai 2016 statt.

Es wird noch einmal auf die positive Entwicklung bezüglich des Abbaus von Vorurteilen gegenüber dem Austausch mit Polen hingewiesen.

In diesem Zusammenhang steht auch die Überlegung von M. Meyerding, inwieweit die GSE anstreben sollte, an dem Projekt „Schule ohne Rassismus“ teilzunehmen.

Gisela Eckel